

Stadt Bitterfeld-Wolfen
Rathausplatz 1
06766 Bitterfeld-Wolfen

Sitzungsniederschrift

Der Ortschaftsrat Bobbau führte seine 3. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Donnerstag, dem 10.12.2009, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Bobbau, Siebenhausener Straße 9, Bürgerhaus Bobbau (Wasserturm), von 18:00 Uhr bis 19:20 Uhr, durch.

Teilnehmerliste

stimmberechtigt:

Vorsitz

Dieter Ullmann

Mitglied

Matthias Berger
Gabriele Ebensing
Petra Eggebrett
Christel-Birgitt Heinicke
Klaus Herzog
Marlies Langhof
René Lorenz
Bärbel Seidig
Frank Zimmermann

abwesend:

Mitglied

Lothar Keller
Hans Massny
Thomas Rathmann

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Donnerstag, den 10.12.2009, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.
Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

Bestätigte Tagesordnung:

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.11.2009	
4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
5	Vorbereitung "Wasserturmfest 2010"	
6	Einstellung der Bobbauer web-Seite	
7	Rentnerbetreuung ab dem 01.01.2010	
8	Entwurf des Haushaltes 2010	
9	Investitionsprogramm 2011 bis 2013	
10	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
11	Schließung des öffentlichen Teils	

zu 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
	Der Ortsbürgermeister, Herr Ullmann , begrüßt alle anwesenden Ortschaftsräte und Gäste. Zu Beginn der Sitzung sind 10 Ortschaftsräte anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.	
zu 2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
	Die vorliegende Tagesordnung wird bestätigt.	
zu 3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung des Ortschaftsrates vom 12.11.2009	
	Die Niederschrift der Sitzung vom 12.11.2009 wird bestätigt.	
zu 4	Bericht des Ortsbürgermeisters zur Ausführung gefasster Beschlüsse und aktuelle Mitteilungen aus Dienstberatungen mit der Oberbürgermeisterin	
	<p>Herr Ullmann bringt nochmals sein Unverständnis zur Handhabung der Einwohnerfragestunde in den Sitzungen des Ortschaftsrates zum Ausdruck. Zu dieser Sachlage wurde ihm ein Schreiben der Kommunalaufsicht vom 03.12.2009 übergeben. Hier werden die Ortsbürgermeister informiert, dass Einwohnerfragestunden nur auf Gemeindeebene, jedoch nicht auf Ortschaftsebene erfolgen können. Dennoch ist es unklar, dass der Ortschaftsrat über die Geschäftsordnung mit der Einwohnerfragestunde abstimmte, obwohl bereits feststand, dass die Regelung nicht rechtskonform ist.</p> <p>Spendenaktion „Wasserturm“ Die Ehrentafel mit den Namen der Spendern ist in Arbeit.</p> <p>Schiefwachsende Bäume an der B 184 Die Bäume wurden gerichtet, das Abnahmeprotokoll liegt vor. Aufgetretene Mängel wurden durch das Fachamt der Verwaltung angemahnt.</p> <p>Schlagende Schachtwerksdeckel an der B184 Hierzu folgt vom AZV in der nächsten Sitzung (26.01.2010) eine Berichterstattung.</p> <p>Verriegelungen der Regenwassereinlaufdeckel an der B 184 Der SB Tiefbau der Verwaltung hat nochmals den Landesbaubetrieb gemahnt. Der Landesbaubetrieb hat das vorliegende Gutachten anerkannt, sieht sich jedoch nicht in der Pflicht, hier die nötige Reparatur zu veranlassen. Die Instandhaltung der Deckel erfolgt durch die Kommune, für die Funktionstüchtigkeit ist folglich der Landesbetrieb zuständig. Weiterhin sind diese ungesicherten Einlaufdeckel eine Gefahrenquelle für die Verkehrsteilnehmer. Hier liegt ein erhöhtes Unfallrisiko vor. Zielführende Sicherungsmaßnahmen an den Baulastträger wurden angezeigt.</p>	

	<p>Grundhafter Ausbau der Straße „Am Berge“ Am 16.12.2009 erfolgt hier die Endabnahme.</p> <p>Ortseingangsschild „Siebenhausen“ Beim Landkreis wurde zur Beschriftung des Ortseingangsschildes angefragt, hierzu folgte in der Sitzung am 12.11.2009 die Festlegung durch den Ortschaftsrat. Nach einigem Hin und Her in der Verwaltung erfolgt die Umsetzung so wie im Ortschaftsrat beschlossen.</p> <p>Baumaßnahme Kindergarten Hierzu findet in der kommenden Woche eine Beratung beim zuständigen Fachamt statt. Es wurde ihm mitgeteilt, dass diese Entscheidung auf Grundlage des Beschlusses 12-2009 (Eigenanteile für die Maßnahme in Höhe von 150 T€) des Gemeinderates Bobbau zu dieser Einordnung führte. In der Begründung erfolgte die Aussage, dass der Kindergarten auf Grund des Runderlasses zur Durchführung des KP II mit Mitteln der Dorferneuerung beantragt wird. Hier ist Klärung des zuständigen Fachamtes in der nächsten Sitzung (26.01.2010) nötig.</p> <p>Stand des Dorferneuerungsprogramms Der Ortschaftsrat möchte in der nächsten Sitzung (26.01.2010) durch einen Mitarbeiter der Stadtentwicklung zum Stand des DE informiert werden. Dazu gehört auch der Stand beim ALF für sämtliche im Ortsteil Bobbau beantragte Maßnahmen (kommunal und privat). Wichtig ist eine Berichterstattung zum Stand des vorzeitigen Maßnahmebeginns der Schäferstraße und des Kindergartens Bobbau.</p> <p>Gefahrenstellen in Straßenbereichen Dazu kam in der letzten Sitzung der Hinweis von Herrn Zimmermann. Der SB Tiefbau (Herr Heinrich) gab die Information, dass momentan aus Witterungsgründen die Reparatur nicht möglich ist. Sobald diese Arbeiten wieder möglich sind erfolgt die Beseitigung der Schäden im OT Bobbau.</p> <p>Der Ortsbürgermeister, Herr Ullmann regt erneut an, dass Einladungen an die Ortschaftsräte, die vom Ortsbürgermeister unterschrieben werden, mit dem Ortswappen der Ortschaft Bobbau zu versehen sind. Da zu diesen Ortschaftsratssitzungen durch die Verwaltung nur im Auftrag des Ortsbürgermeisters eingeladen wird, dürfte es hier keine Hindernisse geben.</p> <p>Herr Ullmann gibt die Anregung Anfang März 2010 eine Vor-Ort-Begehung bezüglich eventueller Straßenschäden durchzuführen. Verantwortlicher Ortschaftsrat: Herr Zimmermann</p>	
zu 5	Vorbereitung "Wasserturmfest 2010"	
	<p>Im nächsten Jahr wird in Bobbau das 10. Wasserturmfest sowie die 640-Jahrfeier von Bobbau am 10. September 2010 begangen. Erste Beratungen gemeinsam mit dem Heimatverein fanden bereits statt. Es ist vorgesehen, dass sich alle Vereine des Ortes bei dieser Veranstaltung einbringen. Vorgeschlagen wurde u.a. einen Fotowettbewerb „schönste Bilder aus Bobbau“ auszuschreiben. Es ist vorgesehen, die besten Fotos zu prämiieren. Der Fotowettbewerb wird öffentlich in der Presse bekannt gegeben.</p>	

	<p>Geplant ist auch wieder ein Festumzug. Alle Ortschaftsräte sind dazu aufgerufen, weitere Ideen, Anregungen und Vorschläge für das 10. Wasserturmfest einzureichen. Weitere Beratungen zur Vorbereitung des Festes folgen in den nächsten Sitzungen des OR sowie den Sitzungen des Heimatvereins.</p>	
zu 6	Einstellung der Bobbauer web-Seite	
	<p>In der OB-Beratung wurde bekanntgegeben, dass ab 01.01.2010 eine neue aktualisierte Homepage der Stadt Bitterfeld-Wolfen erscheinen wird. In dieser Präsentation werden auch alle Ortsteile dargestellt. Vorgesehen ist, dass in dieser gemeinsamen Vorstellung auch die Gewerbetreibenden die Möglichkeit haben werden, sich zu präsentieren. Von der Weiterführung der web-Seite Bobbau durch den Heimatverein wird aus momentaner Sicht Abstand genommen. Bezüglich der Pflege der Internet-Seite Bobbau muss dieser abgeschlossene Vertrag durch das Rechtsamt geprüft werden. In der nächsten Sitzung am 26.01.2010 wird durch die Leiterin Team Protokoll, Frau Fronek, die Präsentation der Stadt Bitterfeld-Wolfen den Ortschaftsräten vorgestellt.</p>	
zu 7	Rentnerbetreuung ab dem 01.01.2010	
	<p>Seit 16 Jahren wurde durch die Gemeinde Bobbau eine geringfügig bezahlte Arbeitnehmerin für die Seniorenbetreuung eingestellt. Diese Betreuung lief zur größten Zufriedenheit der Gemeinde und auch der Senioren. Im Verlauf der Diskussion äußerten sich die Ortschaftsräte über den Wegfall der geringfügig Beschäftigten unzufrieden. Diese Arbeitnehmerin wurde zur Organisation und Durchführung der Seniorennachmittage in eigener Regie benötigt. In den anderen Ortsteilen der Stadt lief und läuft diese Seniorenarbeit in der Zusammenarbeit mit Dritten (AWO usw.). Aus momentaner Sicht steht fest, dass es keinen neuen Vertrag für diese Arbeitnehmerin geben wird. Der Ortschaftsrat darf aus rechtlichen Gründen keine Mitarbeiter haben. Alle anwesenden Ortschaftsräte waren sich darüber einig, dass es eine Lösung für die Seniorenbetreuung geben muss, eventuell soll dies aus den Mitteln des Brauchtums abgesichert werden. Es wird vorgeschlagen, die Seniorenbetreuung ehrenamtlich über den Heimatverein zu organisieren, dabei würde der Ortschaftsrat diesen mit Mitteln aus dem Brauchtum für Veranstaltungen (Erntedankfest, Weihnachtsfeier usw.) unterstützen. Eine Lösung für die Seniorenbetreuung muss bis Januar 2010 gefunden werden.</p>	
zu 8	Entwurf des Haushaltes 2010	
	<p>Die gesamte Haushaltssituation der Stadt Bitterfeld-Wolfen stellt sich als kritisch dar. Für den OT Bobbau ist im HH-Entwurf 2010 ein Überhang für die Straße am Berge vorgesehen. Dieser Überhang ist in den vorliegenden Unterlagen unterschiedlich dargestellt (im Haushaltsansatz 2010 =110 T€ und im Investitionsplan 65 T€). Hier ist Klärung bezüglich der Differenz durch das Fachamt nötig.</p>	

zu 9	Investitionsprogramm 2011 bis 2013	
	<p>Investitionsprogramm 2011 bis 2013 im OT Bobbau</p> <p>In den Investplan wurde aufgenommen der Kindergarten „Pumuckel“ in Höhe von 33,5 T€(davon sind 29,3 T€Förderung und 4 T€aus dem Stadthaushalt). Im Investplanentwurf fehlt der Betrag von 125 T€für die Kreuzungsvereinbarung Anhalterstraße-Schranke. Es handelt sich hier um einen Ausbau der Kreuzung Schranke –Anhalterstraße Richtung Jeßnitz mit einem Wertumfang von 950 T€ Für diese Maßnahme ist Baulastträger die Reichsbahn, Bobbau und Jeßnitz sind am Ausbau beteiligt. Der Vertrag zur Kreuzungsvereinbarung wurde auf Empfehlung der Verwaltung unterzeichnet. Hierfür erfolgte in der OB-Beratung am 07.12.2009 durch die OB die Zusage, diese Maßnahme in den Haushalt aufzunehmen. Hier ist Klärung durch das Fachamt bezüglich der Umsetzung oder eventuelle rechtliche Folgen bei Nichtumsetzung nötig.</p> <p>Zum Verkehrsflächenvollausbau der Schäferstraße mit 290 T€und der Querstraße mit 269 T€wird durch den OR empfohlen, die Querstraße auf 2012 zu verschieben.</p> <p>Dafür sollen die fehlenden 54 T€Ausbau Alte Straße –Raguhn Planungskosten in 2011 aufgenommen werden. Die Alte Straße Richtung Raguhn ist mit 300T€ im Planentwurf für das Jahr 2012 vorgesehen, hier fehlen jedoch 54 T€für die Planungskosten.</p> <p>Für den OT Bobbau sind alle wesentlichen Maßnahmen des Gebietsänderungsvertrages im Investplanentwurf aufgenommen worden. Bezüglich der Einordnung fällt die letzte Entscheidung der Stadtrat der Stadt Bitterfeld-Wolfen.</p>	
zu 10	Anregungen und Anfragen durch die Mitglieder des Ortschaftsrates	
	<p>Anfrage Frau Heinicke: Gehen noch Spenden für die Sanierung des Wasserturms ein? Herr Ullmann: Es gehen immer noch vereinselt Spenden ein.</p> <p>Die Anmeldungen (neue Anträge) zur Dorferneuerung sollten durch die Bürger direkt an das Planungsbüro gesendet werden. Anmeldeformulare liegen im Bürgerbüro für interessierte Bürger noch bereit.</p> <p>Am 16.12.2009 wird in der gesamten Ortslage die B 184 neu vermessen (Abschlussvermessung). Diese Vermessung ist Voraussetzung dafür, auch mit Privateigentümern abzurechnen (Bauerlaubnisverträge). Die Kontonummern für Einzahlungen an die Stadt Bitterfeld-Wolfen haben sich für die Bürger des OT Bobbau geändert. Der Grund ist, dass Bobbau eingemeindet und nicht mehr Teil der Verwaltungsgemeinschaft ist.</p>	
zu 11	Schließung des öffentlichen Teils	
	Der öffentliche Teil der Sitzung wird 18:50 Uhr geschlossen.	

gez.
Dieter Ullmann
Ortsbürgermeister

gez.
Petra Eichhorn
Protokollantin